

**Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale
Förderung von
sozialen Maßnahmen und Initiativen in der
Stadt Eberswalde**

EINGEGANGEN

18. Okt. 2021

Referat für soziale Teilhabe
und Integration

1. Antragsteller/in

1.1. Name/Anschrift/Sitz des/der Antragsteller/in:

Afrikanischer Kulturverein Palauca e.V.

Cappistr. 1 in 16227 Eberswalde

1.2. Registernummer/Registerstelle:

VR 2195 FF Amtsgericht Frankfurt (Oder)

1.3. Maßnahmeverantwortliche/r:

Name: Augusto Jane Munjunga

Telefon-Nr.: 015784296740

1.4. Zustellbevollmächtigte/r:

1.5. Handlungsbevollmächtigte/r:

1.6. Bankverbindung Konto-Nr.: IBAN: [REDACTED]

Bankleitzahl:

BIC: [REDACTED]

Bezeichnung des Kreditinstituts: [REDACTED]

2. Maßnahme

2.1. Bezeichnung:

Miet- und Bewirtschaftungskostenzuschuß 2022 und 2023

2.2. Durchführungszeitraum:

01.01.2022 bis 31.12.2022 und 2023

3. Finanzierungsplan

3.1.	Gesamtkosten: <i>Pro Jahr</i> <i>6564,00€</i>
3.2.	Summe öffentlicher Förderung (nicht Stadt): <i>180,00€</i>
3.3.	Eigenanteil (mindestens 10 % der Gesamtfinanzierung, z. B. Teilnehmerbeiträge): <i>684,00€</i>
3.4.	Summe Leistungen Dritter (z. B. Spenden, Sponsoring):
3.5.	Zwischensumme: <i>864,00€</i>
3.6.	Summe beantragter Zuschuss: <i>5.700,00€</i>
3.7.	detaillierter Finanzierungsplan (Auflistung der Einzelpositionen - ist als Anlage zum Antrag beizulegen)

4. Begründung der Beantragung des Zuschusses

(Beschreibung des Projektes, Begründung der Notwendigkeit der Förderung, Konzeption, Ziel, Zielgruppen, Öffentlichwirksamkeit - evtl. Beschreibung in einer Anlage)

5. Erklärung

Es wird erklärt, dass:

- 5.1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Erhalt des Bewilligungsbescheides nicht begonnen wird,
- 5.2. die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind sowie
- 5.3. keine zusätzliche über den Angaben im Antrag hinausgehende Förderung beantragt oder bewilligt wurde.
- 5.4. Der/die Zuwendungsempfänger/in ist zum Vorsteuerabzug

berechtigt nicht berechtigt

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass:

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,

- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich dem dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner/der Unterzeichnerin ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Eberswalde, den 14.10.2021



(rechtsverbindliche
Unterschrift)
AFRIKANISCHER KULTURVEREIN


PALANCA e.V.
EBERSWALDE

Anlagen:

- Aktuelle Fassung der jeweiligen Satzung
- Nachweis der Gemeinnützigkeit
- Auszug aus dem jeweiligen Register

Antrag auf Miet – und Bewirtschaftungskostenzuschuß für die Vereinsräumlichkeiten des Palanca e.V.

Der Palanca e.V. in den Räumlichkeiten in der Coppistraße entwickelte sich zunehmend zu einer Begegnungsstätte für Flüchtlinge, MigrantInnen und Einheimische.

Der Verein ist ein beliebter Treffpunkt für Menschen aus Somalia, Kamerun, Angola, Kenia, Eritrea, Äthiopien, Afghanistan, Pakistan, Syrien u.a. Ländern.

Er versteht sich als Selbsthilfeorganisation, da die Aufsuchenden :

- aus anderen und teilweise ähnlichen Kulturkreisen stammen,
- ähnliche Probleme und Erfahrungen haben oder hatten,
- mehr Zuwendung (Zeit, Sprachprobleme) erfahren.

Schon die Vielfalt der Sprachen der Herkunftsländer macht eine Kommunikation auf Deutsch erforderlich, was einen wesentlichen Nebeneffekt der Vereinsarbeit darstellt.

Seit dem verstärkten Zuzug von Geflüchteten ab 2015 haben sich das Spektrum und der Umfang der Arbeit beträchtlich vergrößert.

Neben den traditionellen Kultur- und Antirassismusveranstaltungen spielen Beratungs- und Betreuungsangebote (Wohnungs- und Behördenangelegenheiten, Arztkonsultationen etc.) eine immer größere Rolle.

Durch bereitgestellte Computertechnik und entsprechende fachliche Anleitung können im Rahmen von Kursen PC - Kenntnisse vermittelt und vertieft und somit eine Teilhabe an der Digitalisierung ermöglicht werden.

Treffen von Frauen und Kindern beugen einer gewissen Isolation vor.

Ebenso haben sich die Kontakte zu anderen Projekten und Vereinen ausgeweitet (Studentenprojekt Transition Jam, Antifaschistische Initiative, Absent Friends e.V., Integrationsnetzwerk, Runder Tisch „ Willkommen in Eberswalde“, SOS Rassismus Barnim, Light me Amadeu u.a.), was wesentlich zu einem toleranten Miteinander von Ausländern und Deutschen beiträgt.

Durch die Arbeit des Vereins wird ein Kreis von ungefähr 200 Personen überwiegend afrikanischer Herkunft aus Eberswalde und dem Umland erreicht. Viele sprechen von ihrem zweiten Zuhause, denn die Aktivitäten geben ihnen Sinn und helfen ihnen, mit Erinnerungen und Herausforderungen des Alltags umzugehen. Neben sprachlichen, werden kognitive, soziale und emotionale Fähigkeiten gestärkt.

Auf Grund seiner Struktur sind die Einnahmen des Vereins marginal. Sie reichen lediglich zur Deckung von Kosten für Telefon, Internet, Büromaterial u.ä.

Finanzierungsplan :

Kosten	Finanzierung
- Miete (incl. Heizung, Strom, Wasser) 490,00 Euro / Monat = 5880,00 Euro	Zuschuß Stadt 5700,00 Euro Zuschuß LK 180,00 Euro
- Reinigung (incl. Außenanlage) 1,5 h / Wo = 78 h / a x 8,00 Euro = 624,00 Euro	anrechenbare Eigenleistung 624,00 Euro
- Hygiene – und Reinigungsmaterial 5,00 Euro / Monat = 60,00 Euro	Eigenmittel 60,00 Euro
- Gesamt :	6564,00 Euro